

Korn, das in die Erde

Ein „Puzzle“ vokaler und instrumentaler Stimmen
für variable Besetzungen
von Thomas Jung



Korn, das in die Erde

für Schlagwerk, Flöten, Streicher und Tasteninstrument sowie vierstimmigen Chor zur Melodiestimme

Das Altersspektrum musizierender Menschen in einer Gemeinde reicht vom Kindergartenalter bis zu den Hundert (Plus...)-Jährigen. Und so ist die Idee hinter der vorliegenden Liedbearbeitung die eines Puzzles: Möglichst viele sollen mittun können.

In dieser Ausgabe sind die Noten aus Platzgründen auf zwei Partiturteile aufgeteilt. Ein Musizieren beider Teile nacheinander ist zwar, mit oder ohne Liedmelodie, möglich. Jedoch können - und das ist der eigentliche Gedanke - beide Teile vielfältig und quer über die Seiten hinweg miteinander gemischt werden. Das bedeutet auch: Stimmen können (fast) beliebig entfallen oder hinzu genommen werden, ohne das der Tonsatz unvollständig wäre. Beide Partiturteile zusammen zu musizieren ist möglich: Die entsprechende Gesamtpartitur ist ebenfalls erhältlich. ([Download: pdf, zwei DIN A3-Blätter, 1,2 MB](#))

Der Schwierigkeitsgrad bewegt sich zwischen Kindergarten-Kompatibel (das "e"-wige Ostinato-"E" in den Klangstäben - es lässt sich auch nach vorne verlängern) bis hin zu mittelschweren, kammermusikalisch inspirierten Kantilenen.

Von einer kargem, passions-insprierten Klanglichkeit über kammermusikalische Miniaturen bis zum orchestral anmutenden Trauermoment: Viele Besetzungsmischungen funktionieren in vollständigen Tonsätzen. Wer sucht, der findet.

Bei einem Mangel an realen Instrumenten oder Ausführenden können alternative Besetzungen und/oder digitale Tasteninstrumente gewählt werden.

Auch der Chor ist optional. Dessen Partie zerfällt in die Taktblöcke 4-6, 9-12, 13-16 sowie 17-20. Jeder dieser Blöcke kann hinzugenommen werden oder entfallen. Sofern ein Posaunenchor vorhanden ist, der colla parte mit den Chorstimmen mitläuft oder diese ersetzt, gibt es weitere Farbmöglichkeiten. Die Verteilung der Strophentexte ab Takt 13 hat ausschließlich platztechnische, keine aufführungstechnischen Gründe.

Die inhaltlichen Stichworte, in kursiver Schrift notiert („*Melancholie*“ etc.), sind ganzheitlich inspirierte Anregungen und Bilder, die Vor- und Grundschul Kinder mitgegeben werden mögen: Die Kinder könnten hörend, beispielsweise auf die entsprechenden Figuren der Violine oder der Altflöte, ein pantominisches „Versinken“ und neu „Wachsen“ darstellen. Sie wären auf diese Weise mittels schauspielerisch-pantomischer Minirollen in die Stimmungswelt der Passionszeit eingebunden - in kreativer Freiheit der Kinder, der Erzieher/Innen, der Begleiter/Innen.

TJ.

Auf einen Blick: Die Schwierigkeitsabschätzung des Materials

1.a Cantus (Gemeinde, hohe Stimmen)	Das eigentliche Gemeindelied - leicht
1.b Gemeinde, tiefe Stimmen	Ostinat Begleitung - sehr leicht
2. Xylophon	leicht
3. Klangstäbe oder Gitarre	Sehr leicht
4. Klangstäbe	Sehr leicht, KiTa-geeignet
5. (Alt)Flöte	leicht
6. Flöte oder Oboe	mittel
7. Violine	mittel
8. Cello	mittel
Chor/Bläserchor	mittel
Klavier/Kontrabass	leicht

Korn, das in die Erde

für Schlagwerk, Flöten, Streicher und Tasteninstrument sowie vierstimmigen Chor zur Melodiestimme

Partiturteil 1

Text: Jürgen Henkys
Satz: Thomas Jung,
Melodie nach einem französischen Noël

A

rit.

B

a tempo

1.a. Gemeinde (Frauen)

Korn, das aus dem To - de in den Mor - gen dringt:

- | | |
|----|---------------------|
| 1. | Korn, das in die |
| 2. | Ü - ber Got - tes |
| 3. | Im Ge - stein ver - |

1.b. Gemeinde (Männer)

1.-3. Korn, das

2. Xylophon
(*Hoffnung*)

3. Klangstäbe oder Gitarre
(*Das Allgegenwärtige*)

4. Klangstäbe oder Gitarre
(*Das Ewige*)

5. Altflöte oder Flöte
(*Melancholia*)

6. Flöte oder Oboe

6

1.a

Er - de, in den Tod ver - sinkt. Keim, der aus dem Ak - ker in den Mor - gen
Lie - be brach die Welt den Stab; wälz - te ih - ren Fel - sen vor der Lie - be
lo - ren: Got - tes Sa - men - korn; un - ser Herz ge - fan - gen in Ge - strüpp und

1.b

in den Tod ver - sinkt, Keim, der aus dem Ak - ker

2.

3.

4.

5.

6.

C

12

1.a
dringt. Lie - be lebt auf, die langt er - stor - ben schien:
Grab. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch flieh'n?
Dorn'. Hin - ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien:

1.b
dringt.

2.

3.

4.

5.

6.

D

rit.

1.a
Lie - be ist wie Wei - zen, und ihr Halm ist grun.

1.b
Lie - be ist wie Wei - zen, und ihr Halm ist grun.

2.

3.

4.

5.

6.

Korn, das in die Erde

Partiturteil 2

Text: Jürgen Henkys

Satz: Thomas Jung,

Melodie nach einem französischen Noël

A

7. Violine
(Vergehen und Wachsen)

8. Solo-Cello

Chor oder/und
Bläserchor

Klavier oder Orgel,
Kontrabass col. part.

rit.

pizz. arco

Lie - be
Lie - be ist wie

Hier auch einzelne
Chorstimmen möglich.

pizz. arco

B

7.

8.

Chor

Kl. + Kb.

a tempo

ist — wie — Wei - zen.

Wei - zen. Lie - be ist wie

Lie - be ist wie Wei - zen.

*

C

7.

8.

Coro, 1. Strophe: Tacet

Chor

Lie-be ist wie Wei - zen. 2. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch
 Lie - be ist wie Wei - zen. 3. Hin - ging die Nacht, der drit - te Tag er -
 Wei - zen, wie Wei - zen. 2. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch
 3. Hin - ging die Nacht, der drit - te Tag er -

Coro, 1. Strophe: Tacet

Kl. + Kb.

D

7.

8.

Chor

flieh'n? Und ihr Halm ist grün.
 schien. Lie - be, und ihr Halm ist grün.
 flieh'n? Und ihr Halm, ihr Halm ist grün.
 schien. Lie - be, und ihr Halm ist grün.

Kl. + Kb.

Korn, das in die Erde

Text: Jürgen Henkys

Satz: Thomas Jung,

Melodie nach einem französischen Noël

Chorblatt

A Cantus (EG 98) *rit.* **B** *a tempo*

1.a. Gemeinde (Frauen)
Korn, das aus dem To - de in den Mor - gen dringt: 1. Korn, das in die
2. Ü - ber Got - tes
3. Im Ge - stein ver -

1.b. Gemeinde (Männer)
1.-3. Korn, das

Sopran
Optional: Hier auch einzelne Chorstimmen möglich.
Lie - be ist wie

Alt

Tenor
Optional: Hier auch einzelne Chorstimmen möglich.
Lie - be ist wie Wei - zen.

Bass

6

1.a.
Er - de, in den Tod ver - sinkt. Keim, der aus dem Ak - ker in den Mor - gen
Lie - be brach die Welt den Stab, wälz - te ih - ren Fel - sen vor der Lie - be
lo - ren: Got - tes Sa - men - korn; un - ser Herz ge - fan - gen in Ge - strüpp und

1.b.
in den Tod ver - sinkt, Keim, der aus dem Ak - ker

Wei - zen. 2.-3. Lie-be ist wie

Chor/
Bläserchor 2.-3. Lie - be ist wie

2.-3. Lie - be ist wie Wei - zen,

2.-3. Lie - be ist wie Wei - zen.

C

12

1.a
dringt. Lie - be lebt auf, die längt er - stor - ben schien:
Grab. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch flieh'n?
Dorn'. Hin ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien:

1.b
dringt.

Coro, 1. Strophe: Tacet

Chor/
Bläserchor

12

Weiß - zen. 2. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch flieh'n? _____
3. Hin ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien. _____

Weiß - zen. 2. Je - sus ist tot. _____ Wie soll - te er noch flieh'n? _____
3. Hin ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien. _____

8
wie Weiß - zen. 2. Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch flieh'n? _____
3. Hin ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien. _____

2. Je - sus ist tot. _____ Wie soll - te er noch flieh'n? _____
3. Hin ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien. _____

Coro, 1. Strophe: Tacet

D

1.a
Lie - be ist wie Weiß - zen, und ihr Halm ist grün. *rit.*

1.b
Lie - be ist wie Weiß - zen, und ihr Halm ist grün.

Chor/
Bläserchor

17

Und ihr Halm ist grün.
Und ihr Halm ist grün.

Lie - - - be, und ihr Halm ist grün.
Lie - - - be, und ihr Halm ist grün.

Und ihr Halm, ihr Halm ist grün.
Und ihr Halm, ihr Halm ist grün.

Lie - - - be, und ihr Halm ist grün.
Lie - - - be, und ihr Halm ist grün.

Korn, das in die Erde

Gemeindeblatt

Text: Jürgen Henkys

Satz: Thomas Jung,

Melodie nach einem französischen Noël

A Alternativ auch Chor oder Einzelstimme *rit.*

1.a. Gemeinde (Frauen)

1.b. Gemeinde (Männer)

Korn, das aus dem To - de in den Mor - gen dringt:

B Gemeinde: Cantus (EG 98) *a tempo*

1.a.

1. Korn, das in die Er - de, in den__ Tod ver - sinkt.
2. Ü - ber Got - tes Lie - be brach die__ Welt den Stab,
3. Im Ge - stein ver - lo - ren: Got - tes__ Sa - men - korn;

1.b.

1.-3. Korn, das in den Tod ver - sinkt,

9

1.a.

Keim, der aus dem Ak - ker in den__ Mor - gen dringt.
wälz - te ih - ren Fel - sen vor der__ Lie - be Grab.
un - ser Herz ge - fan - gen in Ge - strüpp und Dorn'.

1.b.

Keim, der aus dem Ak - ker dringt.

C

1.a.

Lie - be lebt auf, die län - ge er - stor - ben schien:
Je - sus ist tot. Wie soll - te er noch flich'n?
Hin - ging die Nacht, der drit - te Tag er - schien:

1.b.

D *rit.*

1.a.

Lie - be ist wie Wei - zen, und ihr__ Halm ist grün.

1.b.

Lie - be ist wie Wei - zen, und ihr Halm ist grün.